

Ergebnisprotokoll der 7. Sitzung des Zentralen Arbeitskreises der AktivRegion Alsterland

Ort der Veranstaltung: Bürgerhaus Henstedt-Ulzburg

Datum und Veranstaltungszeit: 20.10.2021 von 17:00 – 19:00 Uhr

Teilnehmer*innen

Name	Vorname	
Bärwald	Ulrich	
Bilgenroth	Frau	bis 18:30 Uhr
Geist	Angela	
Groth	Frau	bis 18:30 Uhr
Gudladt	Ralph	
Herda	Simon	
Huth	Elke	bis 18:30 Uhr
Mohr	Wolfgang	
Petersen	Henry	bis 18:30 Uhr
Roeder	Frau	bis 18:30 Uhr
Staack	Wolf	
Timmermann	Reinhold	
Voß	Janhinnerk	
Kuhn	Dr. Dieter	
Zeis	Sabine	

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Neuwahl des Vorsitzenden
2. Regionalbudget 2022
3. Regionalbudget 2023
4. Patenschaften Wanderwege im Alsterland und Wanderwegenetz Alsterland Nord
5. Die neue Förderperiode 2023 – 2027
6. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung und Neuwahl des Vorsitizes

Frau Zeis vom Regionalmanagement begrüßt die Anwesenden. Mithilfe einer kurzen Vorstellungsrunde werden die Teilnehmenden einander bekannt gemacht. Anschließend richtet Herr Staack als ehemaliger Vorsitzender Grüße von Thorsten Haderup aus, der krankheitsbedingt nicht anwesend sein kann. Herr Haderup lässt ausrichten, dass er als neuer ZAK-Sprecher gern zur Verfügung steht. Das hat er bereits auch dem Regionalmanagement mit einer schriftlichen Erklärung mitgeteilt.

Herr Staack hat sein Amt als Vorsitzender auf der Sitzung am 25.11.2021 abgegeben. Vorgesehen war damals, dass sich Herr Haderup als neuer ZAK-Sprecher auf der nächsten Sitzung wählen lässt. Seit dem letzten Jahr ist dies die erste Sitzung. Herr Haderup kandidiert für die Position als ZAK-Sprecher, auf Nachfrage gibt es keine weiteren Bewerber. Herr Haderup wird daraufhin im offenen Verfahren mit neun Ja-Stimmen, vier Enthaltungen und keiner Gegenstimme gewählt.

TOP 3: Regionalbudget 2022 (Folien 3-11)

Frau Zeis gibt einen Rückblick auf das Regionalbudget 2022. Die zur Verfügung stehenden Fördermittel konnten zu 95 % genutzt werden. Ein Projekt wurde so kurzfristig zurückgezogen, dass die Fördergelder nicht mehr anderweitig vergeben werden konnten. Erfreulich ist die Anzahl der privaten und gemeinnützigen Projektträger, die in diesem Jahr 17 von 20 Projekten ausmachen. Kartografisch ist ersichtlich, dass in fast allen Kommunen im Alsterland bereits RB-Projekte umgesetzt wurden

TOP 4: Regionalbudget 2023 (Folien 12-19)

Anschließend wurden im ZAK die Förderkriterien für das RB 2023 diskutiert. Grundlage für die Projektauswahlkriterien (PAKs) sollten dieselben Kriterien sein, die auch die PAKs der neuen Strategie (IES) der AktivRegion Alsterland sind. Zurzeit können diese noch nicht genutzt werden, da die IES noch nicht vom Land anerkannt ist. Bis zum Aufruf für die neuen Fördermittel sollte aber eine Anerkennung vorliegen.

Frau Zeis erläuterte, dass in der neuen Strategie nur noch vier statt neun Kernthemen aufgenommen wurden, daher reduzieren sich auch die PAKs.

Zunächst beschäftige sich der ZAK mit den Allgemeinen Prüfkriterien. Es gab unterschiedliche Ansichten, ob die PAKs Nachhaltigkeit, Barrierefreiheit und Ehrenamtliches Engagement aufgenommen werden sollten. Daher wurde jedes einzelne Auswahlkriterium zur Abstimmung gestellt:

1. Nachhaltigkeit: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
2. Barrierefreiheit: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
3. Ehrenamtliches Engagement: 7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen

Damit finden nach abschließender Zustimmung des Vorstands (Sitzung am 01.12.2022) alle allgemeinen Prüfkriterien für die RB-Projekte 2023 Anwendung.

Die PAKs der Kernthemen werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Frau Zeis verdeutlicht, dass pro Kernthema maximal 2 Punkte vergeben werden können, auch wenn alle fünf Prüfkriterien erfüllt werden.

In der Summe können somit durch die allgemeinen und den kernthemenbezogenen PAKs maximal 11 Punkte erreicht werden.

Erforderlich für eine Berücksichtigung als RB-Projekt sind mindestens 3 Punkte. Der ZAK empfiehlt dem Vorstand zu beschließen, dass von den erforderlichen 3 Punkten mindestens 2 Punkte aus den Kernthemen-Bewertung kommen müssen, um nicht allein durch die allgemeinen PAKs eine Förderfähigkeit zu erhalten.

Die bisherigen Projektprüfkriterien werden wiederum um drei Zusatzpunkte ergänzt:

Der Projektträger ist ein gemeinnütziger Verein.	+ 1 Punkt
Das Projekt wirkt nicht nur lokal, sondern regional.	+ 1 Punkt
Der Projektträger stellt erstmalig einen Projektantrag.	+ 1 Punkt

Im ZAK bestand Einigkeit, dass auch im Jahr 2023 das volle Förderspektrum angeboten werden soll und die Mindestpunktzahl von 3 beibehalten werden soll. Auch die Erstellung von Webseiten kann weiterhin mit einer Deckelung von 5.000 € gefördert werden.

Diskussion gab es bei der zukünftigen Förderung von Warenautomaten. Derzeit werden viele Automaten im ländlichen Raum auch ohne Förderung aufgestellt, so dass es fragwürdig ist, ob es

überhaupt einen Förderbedarf gibt. Dieses kann der ZAK nicht abschließend beurteilen, vermutlich sind auch der Standort und das Warenangebot wichtige Faktoren. Auf Vorschlag von Herrn Voß sollte die zukünftige Förderung bei 7.500 € gedeckelt werden. Förderfähig sind nur erstmalige Anträge, dabei müssen 70 % des Warenbestands regionale Produkte sein, d. h. die Erzeugnisse stammen aus dem Alsterland oder der unmittelbaren Umgebung. Diese Vorschläge wurden mit folgendem Ergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zur Abstimmung gestellt.

Die Frist für die Antragseinreichung bei der Geschäftsstelle wird vom 02. Januar 2023 bis zum 28.02.2023 festgelegt. Die 1. Beiratssitzung im Jahr 2023 wird voraussichtlich im März 2023 stattfinden. Sollte das Budget auf der 1. Sitzung nicht ausgeschöpft werden, wird es einen erneuten Aufruf geben.

Der Entwurf der Geschäftsordnung sowie der Projektprüfkriterien für das Jahr 2023 sind dem Protokoll beigelegt.

TOP 4: Patenschaften für das Wanderwegenetz und Erweiterung Wanderwegenetz Alsterland-Nord (Folie 20)

Herr Dr. Kuhn erläutert den aktuellen Stand zur Erweiterung des Wanderwegenetzes Alsterland Nord. Am 5. Mai 2022 hat eine erste Sitzung stattgefunden, auf der ein erstes Konzept erstellt wurde. Eine zweite Sitzung sollte noch in der Sommerpause stattfinden. Für den Termin Anfang August lagen aber zu wenige Anmeldungen vor, so dass nun erneut für den 1. November im Amt Itzstedt eingeladen wurde.

Ein lokales Wanderwegenetz in Seth ist bereits über Fördermittel des Regionalbudgets 2022 umgesetzt worden.

Weiter wurde über die Möglichkeiten der Betreuung des Wanderwegenetzes durch Paten gesprochen. In Tangstedt wurden Einzelstrecken gebildet und die Betreuung auf mehrere Paten aufgeteilt. Herr Staack konnte aber nicht berichten, wie die Kontrollen zurzeit vorgenommen werden.

Herr Herda empfiehlt Patenschaften mit kleinen jährlichen Aufmerksamkeiten zu belohnen, z. B. mit Gutscheinen für ein Essen. Er wird dieses Vorgehen für seine Gemeinde Seth mal überdenken.

TOP 5: Die neue Förderperiode 2023 – 2027 und neue beschlossene Projekte (Folie 21-23)

Frau Zeis gibt einen Sachstand zum Anerkennungsverfahren zur neuen Förderperiode und stellt die letzten beschlossenen Projekte und das Budget vor.

TOP 6: Verschiedenes (Folie 24-26)

Dr. Kuhn berichtet von der Alsterland-Exkursion am 9. September 2022 in die AktivRegion Eckernförder Bucht. Gerne sollte die LAG AktivRegion Eckernförder Bucht e.V. zu einem Gegenbesuch in die AktivRegion Alsterland eingeladen werden.



Die nächsten Termine der LAG

Mittwoch, 23. November 2022: 14:00 Uhr: Beiratssitzung in Großhansdorf

Donnerstags, 01. Dezember 2022, 17:00 Uhr: Vorstandssitzung mit Weihnachtsessen und Film im Kleinen Theater Bargteheide

Frau Zeis schließt die Versammlung um 19.00.

gez. (ohne)

Vorsitzender des ZAK

Dr. Dieter Kuhn, Sabine Zeis

für das Protokoll